

Fallenbau Weißer

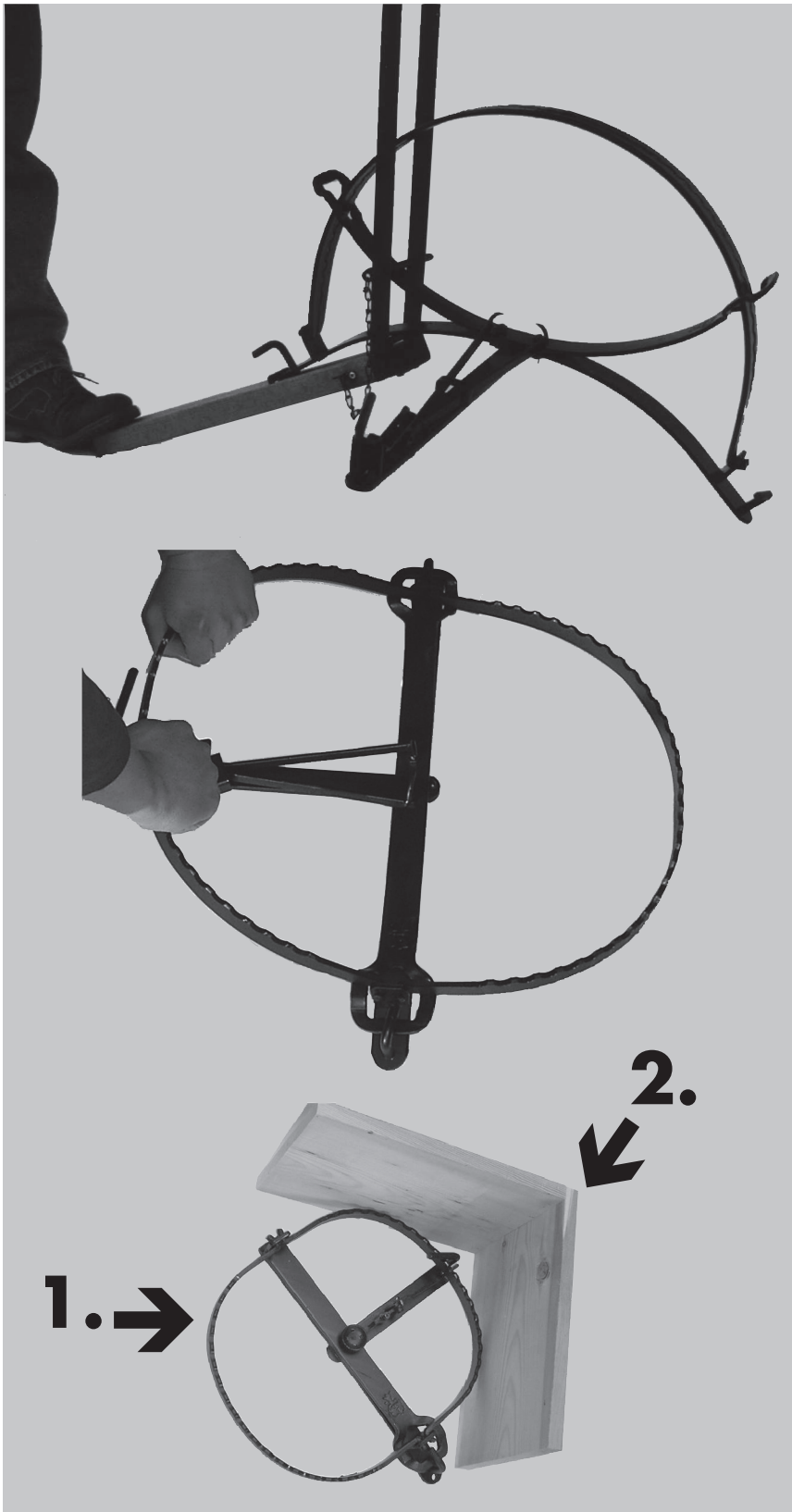
Original Schwarzwälder Handschmiedearbeit



Inhaber Klaus Weißer · Schoren 4 · D-78713 Schramberg (Sulgen) · Tel. (074 22) 81 99 · Fax (074 22) 5 23 93
E-Mail: Fallenbau-Weisser@t-online.de · www.fallenbau-weisser.de

ANLEITUNG ZUM STELLEN VON SCHWANENHALS

(Bügelweite 70 cm, 56 cm und 46 cm), sowie Eiabzugesen (Bügelweite 38 cm) mit Hilfe eines Spannhebels



Der Eisenstift vom Spannbügel wird oberhalb der oberen Feder durchgesteckt und soweit heruntergedrückt, dass der Sicherungsflügel über die Feder geht.

Achtung:

Machen Sie bitte vor dem Herunterdrücken der Feder zwischen den beiden Federblättern sauber, damit sich die Feder nicht überbiegt. Dies könnte zum Federbruch führen! Wenn die Spannfedern gesichert sind, lassen sich die Bügel öffnen. Hierbei steht der zur Stellschiene schauende Schlagbügel unter Spannung! Dann wird die Falle auf festem Untergrund mit beiden Händen am Schlagbügel heruntergedrückt und die Schlagbügelsicherung eingehängt.

Bei jeder Abzugsfalle

zu beachten:

(Fang über den losen Bügel!)

1)

Einlaufseite über den losen Bügel! Beim zuschlagen der Falle springt diese dem Raubwild entgegen und garantiert einen sicheren Körperfang! Die Falle immer auf einem festen Untergrund stellen, (Steinplatte, Holzbrett) damit sie springen kann!

2)

Einlauf über die Stellschiene muss verhindert werden, (z. B. mit Steinen, Bretterwinkel, Holzrollen), da es ansonsten zu Fehlfängen kommen kann. Die Handhabung bzw. das Aufstellen der Fangeisen im Revier kann auf jeder Landesjagdschule erlernt werden.

Bitte beachten Sie das zuständige Landesjagdgesetz. Die gesetzlichen Bestimmungen für die Fangjagd erhalten Sie auf der zuständigen unteren Jagdbehörde.